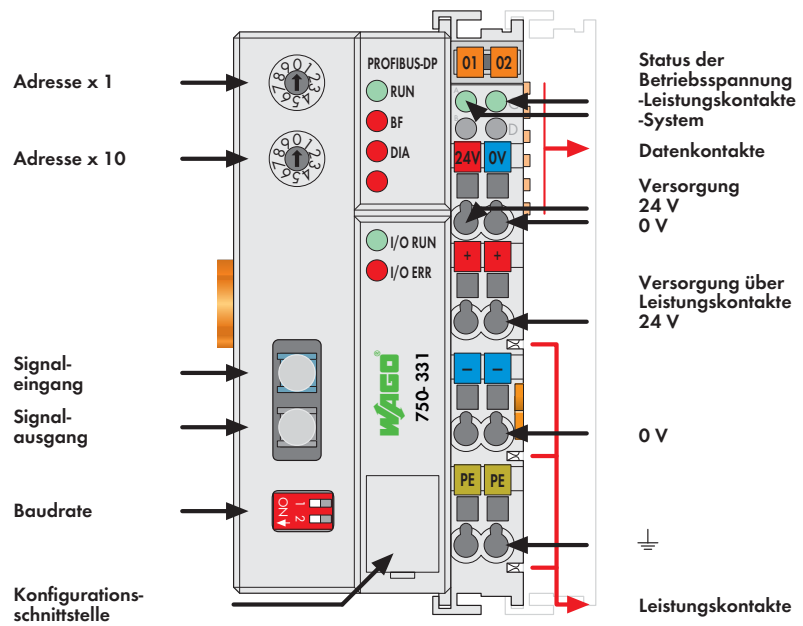


Feldbuskoppler PROFIBUS DP

1,5 Mbaud; digitale und analoge Signale



Dieser Feldbuskoppler verbindet das WAGO-I/O-SYSTEM mit dem PROFIBUS-DP-Feldbus. Der Buskoppler erkennt alle gesteckten I/O-Klemmen und erstellt daraus ein lokales Prozessabbild. Hierbei kann es sich um eine gemischte Anordnung von analogen (Datenaustausch wortweise) und digitalen (Datenaustausch bitweise) Klemmen handeln. Das lokale Prozessabbild wird in einen Eingangs- und Ausgangsbereich unterteilt. Die Prozessdaten können über den PROFIBUS DP eingelesen und in einer Steuerung weiterverarbeitet werden. Die Prozessausgangsdaten werden über den PROFIBUS DP ausgegeben.

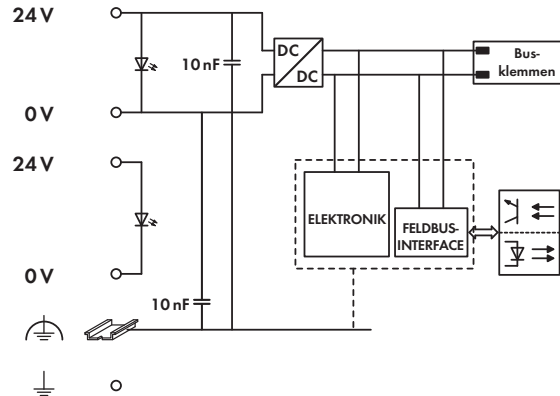
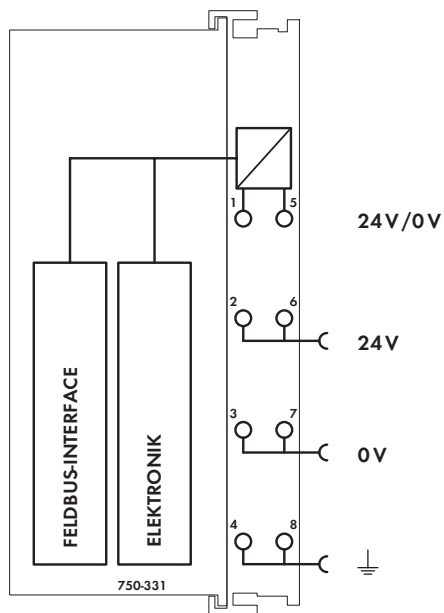
Die Daten der analogen Klemmen werden in der Reihenfolge ihrer Position nach dem Buskoppler in dem automatisch erstellten Prozessabbild abgelegt. Die Bits der digitalen Klemmen werden zu Bytes zusammengefügt und den analogen Daten angehängt. Ist die Anzahl der digitalen E/A größer als 8 Bit, beginnt der Koppler automatisch ein weiteres Byte.

Für den Betrieb eines PROFIBUS-DP-Kopplers mit LWL-Anschluss ist gegebenenfalls ein Interface-Modul für die Umsetzung von RS-485 auf einen unterlagerten Lichtwellenleiter notwendig. Ein Subring darf bis zu 10 andere LWL-Module enthalten. Die Baudrate wird über zwei DIP-Schalter auf dem Buskoppler eingestellt.

Achtung: Projektierungsdateien (GSD) nötig!

Beschreibung	Bestellnr.	VPE
PROFIBUS DP 1,5 Mbd / LWL	750-331	1
Zubehör		
GSD-Dateien Download: www.wago.com		
Mini-WSB-Schnellbeschriftungssystem		
unbedruckt	248-501	5
bedruckt	siehe Kapitel 11	
Normen und Zulassungen		
Norm	EN 50170	
Konformitätskennzeichnung	CE	
Korea Certification	KC	
UL 508		
DEKRA 11 ATEX 0203 X	II 3 G Ex nA II T4	

Systemdaten	
Anzahl der Koppler am Master	10 im Subring
Übertragungsmedium	APF-Faser (Kunststoff) (1000 µm)
Max. Bussegmentlänge	1 m ... 25 m
Topologie	Subring, Einfaserring
Übertragungsrate	93,75 kbaud ... 1500 kbaud
Busanschluss	HP Simplex; LWL-Stecker im Lieferumfang enthalten



Technische Daten

Anzahl Busklemmen	64
Eingangsprozessabbild max.	128 Byte
Ausgangsprozessabbild max.	128 Byte
Konfiguration	über PC oder Steuerung
Spannungsversorgung	DC 24 V (-15 % ... +20 %)
Eingangsstrom max. (24 V)	500 mA
Netzteilerwirkungsgrad	87 %
Interne Stromaufnahme (5 V)	350 mA
Summenstrom für Busklemmen (5 V)	1650 mA
Potentialtrennung	500 V System/Versorgung
Spannung über Leistungskontakte	DC 24 V (-15 % ... +20 %)
Strom über Leistungskontakte max.	DC 10 A

Allgemeine technische Daten

Betriebstemperatur	0 °C ... +55 °C
Anschlusstechnik	CAGE CLAMP®
Querschnitte	0,08 mm ² ... 2,5 mm ² / AWG 28 ... 14
Abisolierlängen	8 ... 9 mm / 0.33 in
Abmessungen (mm) B x H x T	51 x 65 x 100
	Höhe ab Oberkante Tragschiene
Gewicht	187 g
Lagertemperatur	-25 °C ... +85 °C
Relative Feuchte (ohne Betauung)	95 %
Vibrationsfestigkeit	gemäß IEC 60068-2-6
Schockfestigkeit	gemäß IEC 60068-2-27
Schutzart	IP20
EMV-Störfestigkeit	gemäß EN 61000-6-2
EMV-Störaussendung	gemäß EN 61000-6-4

DIP-Schalter

Baudrate	93,75 kbd / S1 = off; S2 = off
	187,5 kbd / S1 = off; S2 = on
	500 kbd / S1 = on; S2 = off
	1500 kbd / S1 = on; S2 = on